

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
parlamentsdienste@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 106/2004 (BJD)

Interpellation Heinz Glauser (SP, Starrkirch-Wil): Bahnengpässe in der Region Olten-Aarau (23.06.2004)

Wir fragen den Regierungsrat:

1. Welche Massnahmen hat er unternommen um beim Bundesrat durchzusetzen, dass die Engpässe der SBB West-Ostachse (Däniken-Aarau) und der Nord-Südachse beseitigt werden?
2. Welche Massnahmen hat er unternommen um beim Bundesrat durchzusetzen, dass die angekündigte Gesamtschau der Eisenbahngrossprojekte früher als geplant vorgenommen wird?
3. Welche Folgen eine Nichtrealisierung des Ausbaus der Strecke Däniken-Aarau hat, sowohl für den Güter- wie für den Personenverkehr?
4. Welche Nachteile eine Nichtrealisierung des Wiesenbergtunnels, resp. ein Nichtausbau der Kapazitäten auf dieser Strecke für den Güter- und Personenverkehr auf der Schiene haben könnten?
5. Welche Nachteile sich aus einer Nichtrealisierung für das Mittelland und für die Region Olten-Aarau ergeben könnten?
6. In welcher Art und Weise koordiniert der Regierungsrat mit den anderen Kantonen der Nordwestschweiz?

Begründung (23.06.2004): schriftlich

Im Rahmen des Entlastungsprogramms 03 und 04 sieht der Bundesrat vor, die Bahnprojekte Bahn 2000 2. Etappe zeitlich hinaus zu schieben. Er beabsichtigt auf 2007/08 eine Gesamtschau vorzunehmen um Prioritäten zu setzen. Es ist zu befürchten und diese Befürchtungen teilen mindestens 12 Mittellandkantone, dass es darum gehen soll, geplante Projekte zu streichen. Wir stellen fest, was hinlänglich bekannt ist, dass im Mittelland bereits seit längerer Zeit auf den Strecken Basel-Olten und Olten-Aarau erhebliche Kapazitätsengpässe bestehen. Der bahnseits unbestritten bedeutendste Engpass sowohl für den Nord-Süd und den Ost-Westverkehr ist die Strecke Däniken-Schönenwerd-Aarau. Wir stellen fest, dass rein schon der anstehende Verkehr auf dieser Linie nicht mehr ohne Nachteile für den Regionalverkehr bewältigt werden kann.

Unterschriften: 1. Heinz Glauser, 2. Heinz Bolliger, 3. Urs Huber, Martin Straumann, Thomas Woodtli, Magdalena Schmitter Koch, Peter Gomm, Clemens Ackermann, Caroline Wernli Amoser, Ruedi Lehmann, Reiner Bernath, Silvia Petiti, Urs W. Flück, Daniel Bloch, Ruedi Heutschi, Markus Schneider, Barbara Banga, Walter Schürch, Georg Hasenfratz, Jean-Pierre Summ, Fatma Tekol, Niklaus Wepfer, Monika Hug, Regula Zaugg, Marianne Kläy, Hans-Jörg Staub, Rosmarie Eichenberger, Stefan Hug, Lonni Hess, Christina Tardo, Erna Wenger, Andrea Meier. (32)